

zur Arbeit für die Durchführung des Halbjahrplans anleiten, durch die untere Parteiorganisation jedes Mitglied zur Parteiarbeit heranziehen, die Personalpolitik verbessern durch Entwicklung neuer Kräfte und Schaffung einer neuen Intelligenz aus den Reihen der Arbeiterklasse und der Werktätigen. Selbstkritische Überprüfung der Arbeit des Parteiapparates in allen Stufen und Herbeiführung einer engeren Verbindung der Mitarbeiter des Parteiapparates mit den Werktätigen in den Betrieben und Massenorganisationen. Die Presse muß besser als bisher die Fragen der Massen klar und sachlich beantworten.

d) Um die Sauberkeit der Partei zu sichern, beschließt der Parteivorstand die *Bildung einer Zentralen Parteikontrollkommission und von Parteikontrollkommissionen für jedes Land und für jeden Kreis.*

Die Parteikontrollkommissionen haben die Aufgabe, den Kampf zu führen gegen die im Aufträge ausländischer Kräfte tätigen feindlichen Agenten, die besonders vom sogenannten „Ostbüro“ der SPD entsandt werden. Ihre weitere Aufgabe besteht im Kampf gegen Korruptionserscheinungen, gegen den Mißbrauch von Parteifunktionen und staatlichen Funktionen, sowie gegen Karrierismus.

#### *Vorbereitung einer Parteikonferenz*

Der Parteivorstand beauftragt das Zentralsekretariat, nachdem die Parteibeschlüsse in den unteren Organisationen durchgearbeitet sind, eine Parteikonferenz zu Ende November dieses Jahres einzuberufen. An der Konferenz sollen der Parteivorstand und Parteiaktivisten teilnehmen. Die Parteikonferenz dient dem Zweck, die bisherigen Erfahrungen auszuwerten, eine Einschätzung der Lage zu geben und zu den weiteren Aufgaben und zur Perspektive des Kampfes der Arbeiterklasse und der Werktätigen Stellung zu nehmen.

**Entschließung des Parteivorstandes vom 16. September 1948**